

Ressort: Finanzen

"Handelsblatt": Konzerne zahlen mehr Körperschaftsteuer

Berlin, 20.01.2014, 17:30 Uhr

GDN - Deutsche Konzerne haben im abgelaufenen Jahr fast zwanzig Prozent mehr Körperschaftsteuer gezahlt als im Vorjahreszeitraum. Dies berichtet das "Handelsblatt" (Dienstausgabe) unter Verweis auf eigene Berechnungen auf Basis von Daten aus dem Bundesfinanzministerium.

Demnach überwiesen die Kapitalgesellschaften von Oktober bis Dezember vergangenen Jahres 4,7 Milliarden Euro Körperschaftsteuer an die Finanzämter, 746 Millionen Euro mehr als im gleichen Zeitraum 2012. Auch die beiden größten Einzelsteuern bescherten den Finanzministern von Bund und Ländern im vierten Quartal viel Freude. Das Lohnsteueraufkommen stieg demnach um gut sechs Prozent und das Umsatzsteueraufkommen um zwei Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Diese beiden Einzelsteuern machen zusammen etwa 60 Prozent des Gesamtsteueraufkommens aus. Im Gesamtjahr summierte sich das Umsatzsteueraufkommen auf knapp 197 und das Lohnsteueraufkommen auf gut 158 Milliarden Euro. Die Körperschaftsteuer brachte 19,5 Milliarden Euro ein.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28731/handelsblatt-konzerne-zahlen-mehr-koerperschaftsteuer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619